

Ressort: Politik

Steinmeier kritisiert andauernde Untersuchungshaft von Deniz Yücel

Berlin, 18.11.2017, 11:31 Uhr

GDN - Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat die andauernde Untersuchungshaft des "Welt"-Korrespondenten Deniz Yücel und die Inhaftierung anderer Journalisten in der Türkei als Skandal kritisiert. "Die Tatsache, dass Deniz Yücel seit fast 300 Tagen ohne Anklage in Haft sitzt, ist ein Skandal", sagte Steinmeier der "Welt am Sonntag".

Dass so viele andere Journalisten im Gefängnis seien, deren Namen nicht täglich in den Medien aufscheinen, auch. "Gleichzeitig sehe ich, dass es im Fall von Peter Steudtner eine Entscheidung von türkischer Seite gab, die zur Freilassung geführt hat. Dafür bin ich allen dankbar, die sich darum bemüht haben." Der Menschenrechtsaktivist Steudtner war vor rund drei Wochen aus türkischer Untersuchungshaft entlassen worden und nach Berlin zurückgekehrt. Die Bemühungen für die anderen Inhaftierten müssten aber fortgesetzt werden, forderte Steinmeier. "Und ich hoffe, dass es nach den Wochen und Monaten der Eskalation im deutsch-türkischen Verhältnis eine Chance gibt, eine Trendwende herbeizuführen, um so auch anderen in Haft helfen zu können."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97844/steinmeier-kritisiert-andauernde-untersuchungshaft-von-deniz-yuecel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com